

Wenn diese Nachricht nicht korrekt angezeigt wird, klicken Sie bitte [hier](#).



PRESSEINFORMATION

Salzburg, 27. April 2016

PALFINGER dank starker Nachfrage aus Europa mit neuerlichem Umsatz- und Ergebnisrekord

- Umsatz steigt um 9,1 Prozent auf 318,8 Mio EUR
- EBIT wächst überproportional um 28,6 Prozent auf 30,2 Mio EUR
- Konzernergebnis um 29,0 Prozent auf 18,6 Mio EUR gesteigert
- Ausblick weiterhin von Wachstum geprägt

	Q1 2014 ¹⁾	Q1 2015 ¹⁾	+/-	Q1 2016
Umsatz in Mio EUR	264,0	292,3	+9,1%	318,8
EBIT in Mio EUR	20,3	23,5	+28,6%	30,2
EBIT-Marge in %	7,7	8,0	-	9,5
Konzernergebnis in Mio EUR	11,9	14,4	+29,0%	18,6
Mitarbeiter ²⁾	7.220	8.675	+3,0%	8.939

1) Werte wurden rückwirkend angepasst

2) Konsolidierte Konzernunternehmen ohne Equity-Beteiligungen sowie ohne Leiharbeiter

Entwicklung der PALFINGER Gruppe

Die Geschäftsentwicklung der PALFINGER Gruppe war im 1. Quartal 2016 von Umsatzwachstum und überproportionaler Ergebnissteigerung geprägt. Der Umsatz stieg um 9,1 Prozent auf 318,8 Mio EUR (Q1 2015: 292,3 Mio EUR) – ein neuerlicher Rekordwert für ein 1. Quartal. Das operative Ergebnis EBIT erhöhte sich überproportional um 28,6 Prozent von 23,5 Mio EUR auf 30,2 Mio EUR; dieser Wert ist ebenfalls ein neuer Rekord. Dies bedeutet auch eine deutliche Verbesserung der EBIT-Marge, die von 8,0 Prozent im 1. Quartal des Vorjahres auf 9,5 Prozent anstieg. Das Konzernergebnis für das 1. Quartal 2016 liegt mit 18,6 Mio EUR um 29,0 Prozent über dem Vergleichswert des Vorjahres. Das Ergebnis je Aktie beträgt für das 1. Quartal 2016 0,50 EUR nach 0,39 EUR für das Vergleichsquartal des Vorjahres.

„Wir konnten unseren Wachstumskurs fortsetzen“, erklärt Herbert Ortner, der Vorstandsvorsitzende der PALFINGER AG, „vor allem die anhaltend starke Nachfrage in Europa war Ursache für Umsatz- und Ergebnisentwicklung. Wir sehen aus der aktuellen Situation gute Chancen, im Jahresverlauf den Umsatz weiter steigern zu können.“

Entwicklung der EUROPEAN UNITS

Im Segment EUROPEAN UNITS wurde der Umsatz im 1. Quartal 2016 gegenüber der Vergleichsperiode des Vorjahres von 200,7 Mio EUR um 12,9 Prozent auf 226,6 Mio EUR gesteigert. Das Segment-EBIT stieg von 26,2 Mio EUR im 1. Quartal 2015 um 29,9 Prozent auf 34,0 Mio EUR in den ersten drei Monaten des Jahres 2016. Die EBIT-Marge des Segments erhöhte sich somit von 13,1 Prozent auf 15,0 Prozent im 1. Quartal 2016.

PALFINGER steigerte im 1. Quartal 2016 Absatz und Umsatz von Ladekränen deutlich. Vor allem in Schweden, Finnland, Irland, der Tschechischen Republik, Polen, Deutschland, Frankreich, Belgien und Österreich sowie in Australien wurden zum Teil beträchtliche Zuwächse erzielt. In Südafrika, Dänemark und Norwegen kam es hingegen zu Umsatzrückgängen. Sehr erfreulich entwickelte sich die Nachfrage in den südlichen Ländern Europas, deren Märkte seit der Finanzkrise schwächelten. In Italien und Spanien erzielte PALFINGER Umsatzsteigerungen von beinahe 70 Prozent. Auch im Geschäft mit Hooklifts konnte der Umsatz im 1. Quartal 2016 gesteigert werden.

Der Absatz von Forst- und Recyclingkränen konnte wiederum gesteigert werden. Sehr erfreulich verlief auch die Entwicklung bei Eisenbahnsystemen. Im Vergleich zum Vorjahresquartal konnte der Umsatz nahezu verdoppelt und die Auftragseingänge weiterhin erhöht werden. Deutliche Zuwächse bei Umsatz und Auftragseingang verzeichneten Hubarbeitsbühnen. Die Produktionseinheiten waren im 1. Quartal 2016 anhaltend gut ausgelastet und weisen eine dementsprechend hohe Profitabilität aus. Die Fertigung für Dritte konnte weiter ausgeweitet werden.

Das Marinegeschäft, das weltweit betrieben wird, war durch die aufgrund der Ölpreisentwicklung geringen Investitionsbereitschaft der Öl- und Gasindustrie belastet und weist für das 1. Quartal einen um 13,6 Prozent niedrigeren Umsatz als im Vorjahresquartal aus. Vor diesem Hintergrund erfreulich ist ein Großauftrag in Höhe von 3 Mio EUR für Offshore-Ausrüstung in Norwegen.

Entwicklung der AREA UNITS

Der Umsatz des Segments AREA UNITS blieb im 1. Quartal 2016 mit 92,2 Mio EUR leicht über dem Vorjahreswert von 91,6 Mio EUR. Der Anteil des Segments AREA UNITS am Konzernumsatz ging von 31,4 Prozent im 1. Quartal 2015 auf 28,9 Prozent zurück. Das Segment-EBIT reduzierte sich um 63,3 Prozent auf 1,4 Mio EUR auf 0,5 Mio EUR. Die EBIT-Marge beträgt 0,5 Prozent nach 1,5 Prozent im 1. Quartal des Vorjahres.

In Nordamerika konnte PALFINGER den Umsatz im Quartalsvergleich um 6,4 Prozent steigern. Der Absatz von Ladebordwänden, Forst- und Recyclingkränen und Hooklifts konnte im Vergleich zum Vorjahr zum Teil signifikant gesteigert werden. Der Auftragseingang für diese Produkte und für Ladekrane sowie Hubarbeitsbühnen ist hoch, sodass die Aussichten für die Geschäftsentwicklung im Jahr 2016 positiv sind. In Nordamerika wird das Ergebnis im Jahr 2016 jedoch durch erforderliche Strukturanpassungen belastet werden.

In Südamerika verzeichnete PALFINGER aufgrund der Konjunkturschwäche eine Verringerung des Geschäftsvolumens um 38,2 Prozent. Vor allem in Brasilien kam es durch den weitgehenden Entfall der staatlichen Finanzierungsförderung zu erheblichen Absatz- und Umsatzrückgängen. Sofortige Flexibilisierungsmaßnahmen trugen dazu bei, dass die Ergebnisbelastung trotz des Wertverlustes der Währung um rund 20 Prozent relativ gering ausfiel. In Russland bzw. GUS konnte PALFINGER in lokaler Währung das Geschäftsvolumen auf Vorjahresniveau halten, in die Konzernwährung Euro umgerechnet ergab sich aufgrund der Rubelschwäche jedoch ein Umsatzrückgang in Höhe von 13,6 Prozent.

Die Entwicklung in der Marktregion Asien und Pazifik ist von der erfolgreichen Zusammenarbeit mit SANY geprägt. Gegenüber dem Vorjahresquartal konnte das Geschäftsvolumen gesteigert werden, die Perspektiven für die kommenden Monate sind jedoch wegen des verlangsamten Wirtschaftswachstums eingetrübt.

Bereich VENTURES

Derzeit werden von diesem Bereich intensiv mögliche Akquisitionen bzw. Partnerschaften für die PALFINGER Gruppe untersucht. Diese Arbeiten verursachten höhere Kosten und drückten das EBIT auf -4,6 Mio EUR für das 1. Quartal 2016 nach -3,5 Mio EUR im Vergleichszeitraum des Vorjahres.

Ausblick

Der derzeitige Auftragseingang lässt eine Fortsetzung der erfreulichen Entwicklung im 2. Quartal 2016 erwarten. In Europa ist die Visibilität nach wie vor gering, sie hat sich jedoch in den letzten Monaten stabilisiert. Die Einschätzung der weiteren Entwicklung in den Marktregionen außerhalb Europas ist hingegen etwas schwieriger geworden.

Für das laufende Jahr erwartet das Management unverändert ein Umsatzwachstum von rund 10 Prozent.

PALFINGER sieht weiterhin das Potenzial, bis zum Jahr 2017 den Umsatz inklusive der Joint Ventures in China und Russland auf rund 1,8 Mrd EUR auszuweiten. Dies soll durch Akquisitionen und durch die Komplettierung der Produktpalette in den Marktregionen außerhalb Europas erreicht werden.

+++

Über die PALFINGER AG

PALFINGER zählt seit Jahren zu den international führenden Herstellern innovativer Hebe-Lösungen, die auf Nutzfahrzeugen und im maritimen Bereich zum Einsatz kommen. Als multinationale Unternehmensgruppe mit Sitz in Salzburg erwirtschaftete das Unternehmen mit rund 8.995 Mitarbeitern 2015 einen Gesamtumsatz von 1.229,9 Mio EUR.

Der Konzern verfügt über Produktions- und Montagestandorte in Europa, Nord- und Südamerika sowie Asien. Innovation, weitere Internationalisierung und Flexibilisierung der Produkte, Dienstleistungen und Prozesse bilden die Säulen der Unternehmensstrategie. Am Weltmarkt für hydraulische Ladekrane gilt PALFINGER nicht nur als Markt-, sondern auch als Technologieführer. Mit über 5.000 Vertriebs- und Servicestützpunkten in über 130 Ländern auf allen Kontinenten ist PALFINGER immer in Kundennähe.

PALFINGER AG

Lamprechtshausener-Bundesstraße 8 | A 5101 Bergheim | Österreich

Tel.: +43 (0)662 2281 - 0 | Fax.: + 43 (0)662/ 2281 - 81077

e-mail: info@palfinger.com | Internet: <http://www.palfinger.ag>

Für Details zu unserem Impressum klicken Sie bitte [hier](#).

Wenn Sie die Pressemitteilung nicht mehr erhalten wollen, klicken Sie auf folgenden Link
